



INFOBLATT 1 / 2025

**Informationen und Beschlüsse des Gemeinderates
vom 1. Januar 2025 bis 30. Juni 2025**

Wahlen, allgemeine Beschlüsse und Mitteilungen

Termine 2025

- | | |
|----------------------|---|
| - 20. August 2025 | Vereidigung und Konstituierung der Kommissionen |
| - 27. September 2025 | Jungbürger- und Jungbürgerinnenfeier |
| - 22. November 2025 | 2. Kinotag (Kulturgruppe) |
| - 29. November 2025 | Weihnachtsbaum schmücken (Kulturgruppe) |
| - 10. Dezember 2025 | Gemeindeversammlung |

Mutationen im Gemeinderat (Amtsperiode 2021 bis Ende Juli 2025)

Im Gemeinderat hat es in den vergangenen Monaten einige personelle Veränderungen gegeben, weshalb der Ersatz Gemeinderat von ursprünglich vier Personen auf zwei Personen geschrumpft ist. Die Gemeinderats-Einheitsliste hat nun Sandra Pfeil und Marc Mischler-Zimmermann als Ersatzgemeinderäte nominiert, welche damit als in stiller Wahl gewählt gelten.

Zudem hat der Gemeinderat die Demission von Daniela Dahinden per 19. März 2025 als Gemeinderätin und Delegierte in diversen Funktionen unter herzlicher Verdankung der geleisteten Dienste bewilligt. Jonas Franceschina, Ersatzmitglied Gemeinderat, rückt für den Rest der Amtsperiode 2021 bis 2025 als ordentlicher Gemeinderat nach, dem für den Rest der Amtsperiode 2021 bis 2025 namentlich das Ressort Bildung zugewiesen wird.

Wahlen Gemeinderat (Amtsperiode 2025 -2029)

Für die nach Proporzwahlverfahren vorzunehmenden Erneuerungswahlen in den Gemeinderat der Einwohnergemeinde Obergerlafingen für die Amtsperiode 2025 - 2029 sind während der Anmeldefrist nicht mehr Kandidaten und Kandidatinnen angemeldet worden, als Sitze zu besetzen sind. Die Vorgeschlagenen gelten somit als in stiller Wahl gewählt; der angesetzte Wahlgang fand nicht statt.

Als Mitglieder des Gemeinderates sind gewählt:

- Grossen Denise, 1970, Kaufmännische Angestellte, bisher
- Friedli Daniel, 1971, Fachmann Justizvollzug, bisher
- Dubach Reto, 1980, Betriebstechniker HF, bisher
- Schneider Sabrina, 1980, Verkäuferin, bisher
- Franceschina Jonas, 1980, Supply Chain Manager, bisher
- Pfeil Sandra, 1972, Buchhalterin, neu
- Mischler Marc, 1980, Treuhänder, neu

Als Ersatzmitglieder sind gewählt:

- Läubli Marcel, 1970, Ingenieur FH Informatik und Telekommunikation, bisher
- Nussbaumer Daniel, 1990, Verantwortlicher Projekte und Prozesse, neu

Wahlen Gemeindepräsidium und Friedensrichteramt (Amtsperiode 2025 -2029)

Für die nach Majorzwahlverfahren vorzunehmende Erneuerungswahl des Gemeindepräsidiums und des Friedensrichteramtes der Einwohnergemeinde Obergerlafingen für die Amtsperiode 2025 - 2029 sind während der Anmeldefrist nicht mehr Kandidaten und Kandidatinnen angemeldet worden, als Ämter zu besetzen sind. Die Vorgeschlagenen gelten somit als in stiller Wahl gewählt; der angesetzte Wahlgang hat nicht stattgefunden.

Als Gemeindepräsidentin ist gewählt:

- Grossen Denise 1970, kaufm. Angestellte, parteiungebunden, neu

Als Friedensrichter ist gewählt:

- Friedli Daniel, 1971, Fachmann Justizvollzug, parteiungebunden, bisher

Beginn der Amtsperiode 2025 -2029

Der Gemeinderat hat den Beginn der neuen Amtsperiode auf den 1. August 2025 festgelegt.

Mitteilung aus der Bürgergemeinde

Der Bürgerrat mit Benno Jost, Präsident, Patrick Grossen, Vizepräsident, Thomas Hirsbrunner, Regina Baumann und Nicole Wagener sowie Ulrich Jäggi als Ersatzmitglied für die Amtsperiode 2025 - 2029 wurde ebenfalls still gewählt. Die Bürgerschreiberin ist Carmen Siegenthaler.

Ressort Bau und Planung

Ortsplanungsrevision

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 15. Januar 2025 das Planungsdossier der Ortsplanungsrevision Obergerlafingen zuhanden des Amtes für Raumplanung genehmigt.

Der Regierungsrat hat mit Beschluss vom 27. Mai 2025 die Ortsplanrevision genehmigt und die dagegen erhobenen Beschwerden abgewiesen. Der genehmigte Ortsplan ist noch nicht rechtskräftig.

Genehmigung Agglo Programm 5. Generation

Die Repla Espace Solothurn hat das Agglomerationsprogramm der 5. Generation finalisiert. Das Agglomerationsprogramm wird unter der Voraussetzung, dass die Gemeinden zustimmen, dem Bund eingereicht, der sämtliche vorgesehenen Massnahmen auch finanziert.

Der Hauptbericht des Programms befasst sich namentlich mit dem Langsamverkehr und den verkehrsberuhigenden Massnahmen. Die Verkehrsberuhigungsmassnahmen bei der Dorfeinfahrt Nord sind Bestandteil des Agglomerationsprogrammes.

Die geplante Velovorrangroute zwischen Recherswil und Solothurn (Zuchwil) ist ebenfalls Gegenstand des Agglomerationsprogrammes. Der Kanton geht bezüglich Linienführung der Velovorrang-Route Recherswil - Obergerlafingen - Gerlafingen - Biberist - Zuchwil /

Solothurn von einer Bestvariante mit Querung der Recherswilstrasse in Obergerlafingen auf der Höhe Kriegstettenstrasse aus. Der Kostenvoranschlag für den gesamten Ausbau liegt vor. Es sind die folgenden Schritte geplant:

- bis Ende 2025 soll das Projekt finalisiert und anschliessend dem Bund eingegeben werden;
- das Eidgenössische Parlament wird den Kreditbeschluss im 2026 fällen, da sämtliche bauliche Massnahmen der Velovorrangroute über den Bund finanziert werden;
- noch im 2026 soll das Vorprojekt erstellt werden, so dass die Umsetzung der baulichen Massnahmen ab 2027 erfolgen kann.

Dabei ist in Obergerlafingen ein richtungsgetrennter Radweg entlang der Recherswilstrasse geplant, mit Weiterführung der Velovorrangroute ab dem Knoten Kriegstettenstrasse - Recherswilstrasse zum Kirchackerschulhaus. Mit der Qualität einer Velovorrangroute wird der Strang geteert und im Winter geräumt. Der Gemeinderat hat beim AVT bezüglich der beim Knoten Kriegstettenstrasse - Recherswilstrasse vorgesehenen verkehrsberuhigenden Massnahmen, die nach Auffassung des Gemeinderates die Querung beim Grützbach gefährden, interveniert; das AVT hat Obergerlafingen ausdrücklich zugesagt, die Querung Grüttrasse in die Planung miteinzubeziehen.

Verkehrsbeschränkung in Recherswil / Sperrung Autobahnbrücke Überführungsstrasse - Waldstrasse

Wegen Bauarbeiten ist die Kantonsstrasse zwischen Recherswil und Koppigen (Bau der Wildtierüberführung) für die Dauer vom 21. Juni 2025 bis zum 10. November 2025 gesperrt. Der motorisierte Verkehr zwischen Recherswil und Koppigen wird über Obergerlafingen umgeleitet. Entsprechend hat der Gemeinderat mit Blick auf den zu erwartenden Fluchtverkehr beschlossen,

- während der gesamten Dauer der Bauarbeiten an der Kantonsstrasse die Überführungsstrasse (Autobahnbrücke) - Waldstrasse für alle Fahrzeuge zu sperren; der Durchgang für Fuss- und Veloverkehr ist weiterhin möglich.

Ressort Umwelt und Werke

BSU - Fahrplanverfahren 2026

Für Obergerlafingen (Fahrplanfeld 40.002) gilt nach wie vor generell der Stundentakt in beiden Richtungen, wobei auch für das 2026 keine Änderungen vorgesehen sind. Der Zeithorizont für die Einrichtung des (zugesagten) Halbstundentaktes erstreckt sich gemäss AVT bis ins 2028.

BSU und BGU fusionieren zum «Busbetrieb Solothurn Grenchen und Umgebung AG»

An den Generalversammlungen der Busbetriebe Solothurn und Umgebung AG (BSU) vom 5. Juni 2025 und der Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG (BGU) vom 12. Juni 2025 haben die Aktionärinnen und Aktionäre beider Gesellschaften der Fusion von BSU und BGU mit überwältigendem Mehr zugestimmt.

Zustandserhebung Kanalisationsleitungen

Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen, dass die Zustandserhebung aller Kanalisationsleitungen, die älter als 15 Jahre sind, gemäss den Vorgaben der ZASE abgeschlossen wurde.

Laufbrunnen: Einleitung Rabizoni-Brunnenwasser in die Kanalisation

Die Gemeinde wird von der ZASE (Zweckverband Abwasserregion Solothurn-Emme) wegen dem in die Kanalisation eingeleiteten Fremdwasser pönalisiert. Dazu gehören auch die Rabizoni-Laufbrunnen. Rein ökologisch ist die Einleitung von Trinkwasser in die Kanalisation ein Unsinn, namentlich auch mit Bezug auf den dadurch verbrauchten Strom für das Pumpen des Wassers und dem Vorhalten von Klärbecken. Der Gemeinderat hat grünes Licht für einen pragmatischen Ansatz gegeben, um die Brunneneigentümer, die das Rabizoniwasser nicht versickern lassen, zum Bau eines Sickerschachtes zu motivieren:

- es soll ein Gemeindebeitrag von 25% an die eingereichte Offerte der Baukosten, max. Fr. 875.-- gesprochen werden;
- das Baubewilligungsverfahren soll schlank gehalten werden, mit einem separaten, zur Verfügung gestellten Baugesuchsformular, ohne Publikation des Gesuches;
- das Bewilligungsverfahren erfolgt gebührenfrei;
- ein geologisches Gutachten wird nicht verlangt;
- die Baueingabe für das subventionierte Gesuch ist bis 31. Dezember 2026 vorzukehren;
- ab dem 1. Januar 2027 soll die Einleitungsgebühr auf Fr. 500.-- angehoben werden für Brunneneigentümer, die nicht versichern lassen wollen.

Rahmenvertrag gemischte Kunststoffsammlung

Ab 1. Juli 2025 können in Obergerlafingen Haushaltskunststoffe mit dem zertifizierten Sammelsystem "Bring Plastic Back" gesammelt und so dem Recycling zugeführt werden. Die Sammelsäcke sind bei der Gemeindeverwaltung Obergerlafingen erhältlich. Die Sammelstelle befindet sich beim Werkhof an der Kriegstettenstrasse 31 (Container). Das Projekt, das bereits in über 200 bernischen Gemeinden erfolgreich läuft, ermöglicht eine einheitliche und nachhaltige Sammlung von Verpackungen, Flaschen, Folien und mehr. Finanziert wird das System durch den Verkauf von Säcken, unterstützt vom Verband VSEG Einwohnergemeinden Solothurn und dem Amt für Umwelt.

Ressort Finanzen

Änderung Gebührentarif (Grundgebühr Abfallbeseitigung)

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 4. Juni 2025 beschlossen, die Jahresgrundgebühr für die Abfallbeseitigung von bisher Fr. 50.-- auf Fr. 80.-- anzuheben, mit Wirkung per Gemeinderatsbeschluss vom 4. Juni 2025.

Diese Abfallgrundgebühr ist im 2015 von Fr. 80.-- auf Fr. 50.-- reduziert worden, um das über die Gebühren im Fonds der Spezialfinanzierung aufgebaute Guthaben abzubauen. Aufgrund des aktuellen Bestandes dieses Guthabens war es angezeigt, die Grundgebühr für die Abfallbeseitigung wiederum um Fr. 30.-- auf Fr. 80.-- zu erhöhen.

Beitragsgesuche von Vereinen und Institutionen

Der Gemeinderat hat die folgenden Institutionen und Vereine unterstützt:

- Minigolfclub Eichholz für die Mannschafts-Schweizer-Meisterschaft der NL A im Schwimmbad Eichholz in Gerlafingen vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 mit einem Betrag von Fr. 100.--;
- Jubla Fantasia Kriegstetten für das Sommerlager 2025 vom 7. Juli bis 16. Juli 2025 mit einem Betrag von Fr. 100.--;
- Verein Hornusserfeste Grenchen für die Hornusserfeste 2025 in Grenchen im August 2025 mit einem Betrag von Fr. 100.--
- Verein Spielgruppe Zauberzwärgli für eine Nestschaukel im Garten mit einem Beitrag von Fr. 371.45.

Ressort Soziales

Leistungsvereinbarung Verein Kompass Solothurn

Seit 1994 erbringt die Fachstelle Kompass im Kanton Solothurn vielfältige Dienstleistungen zur Unterstützung von Eltern, Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Lebenssituationen.

- Elternbildung und Beratung
- Sozialpädagogische Familienbegleitung
- Pflegefamilien

Zweck von Kompass ist es, gute Entwicklungsbedingungen für Kinder und ihre Familien zu schaffen. Die Gemeinden sind verpflichtet, ein niederschwelliges Beratungsangebot zur Verfügung zu stellen. Der Verein hat der Gemeinde eine Leistungsvereinbarung für die Abdeckung des Angebotes zum Betrag von 70 Rappen pro Einwohnerin und Einwohner unterbreitet. Die meisten Wasserämter Gemeinden haben die Leistungsvereinbarung unterzeichnet. Der Gemeinderat hat sich das Angebot vorstellen lassen und ist dabei insbesondere auch der Frage des Zusammenspiels mit dem Zweckverband Familienberatung nachgegangen. Der Gemeinderat hat schliesslich den Abschluss der Leistungsvereinbarung mit einem jährlichen Beitrag von Fr. 910.-- gutgeheissen.

Familienexterne Kinderbetreuung (Tagesstrukturen), Änderung des Sozialgesetzes

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 5. Juni 2024 (Gemeinderatssitzung Nr. 34) die Stellungnahme zum Vernehmlassungsverfahren bezüglich der Änderung des Sozialgesetzes betreffend die familienergänzende Kinderbetreuung beschlossen. Die Gesetzesvorlage sieht eine Subjektfinanzierung vor. Gestützt auf die Mitteilung der Solothurner Zeitung vom 28. Januar 2025 hat der Kantonsrat die Gesetzesänderung beschlossen, mit welcher alle Gemeinden verpflichtet werden, Eltern mit Betreuungsgutscheinen zu unterstützen, wobei die entsprechenden Mehrkosten für Kinder mit einer Behinderung vollständig vom Kanton übernommen werden. Im Unterschied zur Vorlage des Vernehmlassungsverfahrens hat der Kantonsrat zudem beschlossen, dass sich der Kanton an bei den Gemeinden anfallenden Kosten nicht bloss mit 20 %, sondern mit 40 % beteiligen soll. Gegen den Kantonsratsbeschluss ist das Referendum ergriffen worden. Das Schicksal der Vorlage ist ungewiss.

Trotzdem stellt sich nun für die Gemeinde Obergerlafingen generell die Frage, ob objektfinanzierte Engagements in diesem Bereich überhaupt noch Sinn machen.

Altersinfoanlass und Auswertung Altersfreundlichkeit

Am 9. April 2025, ab 14.00 Uhr, hat in der Mehrzweckhalle der durch die Pro Senectute moderierte Info-Anlass Alter stattgefunden. Es haben 69 Personen daran teilgenommen. Die Rückmeldungen zu den einzelnen Themen sind durch die Pro Senectute in einer Übersicht aufgearbeitet worden.

Parallel dazu ist ein Fragebogen zur Altersfreundlichkeit verschickt worden. Die Rücklaufquote bei 350 verschickten Fragebogen lag bei 23.43% bzw. bei 82 Fragebogen, wobei 11 davon online beantwortet wurden. Bei der Zufriedenheits- bzw. Unzufriedenheitsfrage geht es namentlich um

- den Halbstundentakt des öffentlichen Verkehrs,
- um weitere Sitzgelegenheiten im Dorf und
- fehlende Informationen zum altersgerechten Einrichten der Wohnungen.

Ausstehend ist im Moment noch ein Flyer mit allen für Obergerlafingen relevanten Altersthemen mit Kontaktpunkten.

Ressort Jugend

Konzeptanpassung Jugendraum

Der Jugendraum ist neu bereits für Kinder ab 11 Jahren geöffnet. Analog sind nur noch Jugendliche bis 16 Jahre "willkommen", da die 17- und 18-Jährigen meistens kein Interesse mehr am Jugendraum haben.

Ressort Sicherheit

Feuerwehr: Neukonstituierung Feuerwehrrat

Der Feuerwehrrat hat sich für den Rest der Amtsperiode 2021-2025 neu konstituiert: Özlem Kellenberger, Gerlafingen, hat das Präsidium übernommen.

Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025

Die Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025 hat beschlossen, die Jahresrechnung 2024 bestehend aus

- der Bilanz mit Aktiven von Fr. 9'771'174.03, Passiven (Fremdkapital) von Fr. 2'107'108.01 und einem Eigenkapital von Fr. 7'664'066.02,
- der Investitionsrechnung mit Investitionsausgaben von Fr. 287'126.60, Investitionseinnahmen von Fr. -68'521.20 und einer Nettoinvestition von Fr. -355'647.80,
- der Erfolgsrechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 5'467'838.25, einem Gesamtertrag von Fr. 5'276'876.33 und einem Aufwandüberschuss von Fr. 190'961.92 zu genehmigen.

Der Einwohnergemeinderat wünscht Ihnen allen einen schönen Sommer.